

# Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis .....	10
Tabellenverzeichnis .....	13
Abkürzungsverzeichnis .....	15
Danksagung .....	17
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>19</b>
1.1 Anliegen und Aufbau der Arbeit .....	21
1.2 Fragestellung und Themeneingrenzung .....	25
1.3 Ziele der Arbeit .....	27
<b>2 Theoretische Grundlagen der Erwerbslinguistik .....</b>	<b>29</b>
2.1 Spracherwerb .....	29
2.1.1 Lautwahrnehmung und Lautproduktion .....	30
2.1.2 Die Neunmonatsrevolution .....	34
2.1.3 Die Wortschatzexplosion .....	36
2.1.4 Entwicklung der Erwerbslinguistik .....	37
2.2 Universalgrammatik .....	40
2.2.1 Das Konzept der Universalgrammatik .....	41
2.2.2 Kritik an dem Konzept der Universalgrammatik .....	44
2.2.3 Von der Universalgrammatik zur Konstruktionsgrammatik .....	49
2.3 Die Zweitsprache – Modelle und Ansätze zum L2-Erwerb .....	52
2.3.1 Die Kontrastivhypothese .....	54
2.3.2 Die Identitätshypothese .....	56
2.3.3 Die Interlanguagehypothese .....	57
2.3.4 Die Schwellenniveau- und Interdependenzhypothese .....	59
2.3.5 Die Rolle der L1 beim L2-Erwerb .....	59
2.3.6 Auswirkungen der L2 auf die L1 beim L2-Erwerb .....	61
2.4 Tertiär- und weitere Sprachen .....	63
2.5 Interlanguage .....	66
2.6 Ausbildung des mentalen Lexikons .....	71
2.7 Methoden des Spracherwerbs .....	75
2.7.1 Ungesteuerter Spracherwerb .....	75
2.7.2 Gesteuerter Spracherwerb .....	76
2.8 Fremdsprachendidaktik – Besonderheiten des Fremdsprachenunterrichts .....	76
2.8.1 Der Altersfaktor .....	77

2.8.2	Die Persönlichkeit des Lerners .....	82
2.8.3	Das soziale Umfeld .....	83
2.8.4	Motivation .....	84
2.8.5	Sprachlerneignung .....	87
2.8.6	Das Geschlecht als Faktor .....	89
<b>3</b>	<b>Multilinguale Aspekte .....</b>	<b>91</b>
3.1	Geschichtliche Entwicklung des Forschungsbereiches .....	92
3.2	Die Rollen von Mutter- und Zweitsprache .....	97
3.3	Aktivierung von L1 und L2 während der L3-Produktion .....	101
3.3.1	Das Sprachproduktionsmodell nach W. Levelt (1989, 1993) .....	102
3.3.2	K. de Bots (1992) und M. Clynes (2003) Weiterentwicklung des Leveltschen Sprachproduktionsmodells .....	104
3.3.3	Das Activation/Inhibition-Modell und das Modell der <i>Inhibitory Control</i> (IC) nach D. Green (1986, 1998) .....	108
3.3.4	Monolinguale/Bilinguale Sprachmodi nach F. Grosjean (1998, 2001) .....	108
3.4	Language Switching und Transfer – konkurrierende linguistische Systeme? ...	110
3.4.1	Cross-Linguistic Influence (CLI) – die Forschungslage .....	112
3.4.2	Die Beeinflussung begünstigende Faktoren .....	118
3.5	Lexikalischer Transfer und das mentale Lexikon .....	130
3.5.1	Arten lexikalischen Transfers .....	135
3.5.2	Transfer in anderen Sprachbereichen .....	137
3.5.3	Sprachverstehen versus Sprachproduktion .....	138
3.6	Sprachbewusstsein – Language Awareness .....	138
3.7	Multilinguales Lernen .....	143
3.7.1	Modelle multilingualer Sprachverarbeitung .....	144
3.7.2	Das mentale Lexikon und der multilinguale Spracherwerb .....	155
3.8	Integrative Mehrsprachigkeitsdidaktik – das Konzept der Interkomprehension .....	160
3.8.1	Begriffsklärung .....	161
3.8.2	Der Faktor Sprachverwandtschaft in der Interkomprehension .....	166
3.8.3	Erste europäische Projekte .....	169
3.8.4	Konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für den Unterricht .....	172
<b>4</b>	<b>Die Studie .....</b>	<b>179</b>
4.1	Vorüberlegungen – sprachliche Charakteristika der beteiligten Sprachen .....	180
4.1.1	Interlinguale Einflüsse in der Lexik .....	181
4.1.2	Interlinguale Einflüsse in der Morphologie .....	184
4.1.3	Interlinguale Einflüsse in der Syntax .....	188
4.2	Forschungsfragen und Hypothesen .....	188
4.3	Datenerhebung .....	190

4.3.1	Eingrenzung der Probanden .....	191
4.3.2	Verlauf der Studie .....	192
4.3.3	Konzipierung der Materialien .....	192
4.4	Auswertung der erhobenen Daten .....	193
4.4.1	Auswertung Teil A .....	193
4.4.2	Auswertung Teil B .....	222
4.4.3	Auswertung Teil C .....	254
4.4.4	Auswertung Teil D .....	265
4.4.5	Auswertung Teil E .....	301
4.4.6	Auswertung Teil F Fragebogen Lehrperson .....	313
4.4.7	Probleme bei der Auswertung der Fragebögen .....	331
4.5	Schlussfolgerungen .....	334
4.5.1	Möglichkeiten zur Anwendung des erweiterten Interkomprehensionsansatzes im Norwegisch-Sprachunterricht .....	339
4.5.2	Auf dem Weg zum Gesamtsprachencurriculum .....	355
<b>5</b>	<b>Zusammenfassung und Ausblick .....</b>	<b>359</b>
5.1	Der multilinguale Lernende im Fokus .....	362
5.2	Der multilinguale Lehrende im Fokus .....	364
5.3	Die besondere Rolle des Englischen .....	365
	<b>Glossar .....</b>	<b>367</b>
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>373</b>
	<b>Anhang .....</b>	<b>383</b>
	Fragebogen Studierende .....	383
	Fragebogen Lehrperson .....	399